



Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Mai 2023

HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds (vormals: LAM Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds)

Publikums-Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwaltungsgesellschaft

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie über die Entwicklung des Sondervermögens HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds.

Das Sondervermögen HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren (nachfolgend „Investmentvermögen“). Der Fonds ist ein Investmentvermögen gemäß der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in ihrer jeweils gültigen Fassung (nachfolgend „OGAW“) im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend „KAGB“). Er wird von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. verwaltet. Der Fonds wurde am 1. Juli 2020 für unbestimmte Dauer aufgelegt.

Die Verwaltung des OGAW-Sondervermögens LAM Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds wurde mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zum 1. November 2022 von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main auf die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., 1c, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxemburg übertragen. In diesem Zusammenhang erfolgte ein Wechsel der Verwahrstellenfunktion von der DZ BANK AG, Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main zur Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Kaiserstraße 24, 60311 Frankfurt am Main. Der Fonds wird seit dem 1. November 2022 unter dem Namen HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds geführt. Darüber hinausgehende Änderungen im Zusammenhang mit dem Übertrag des Fonds können der Hinweisbekanntmachung an die Anteilinhaber entnommen werden.

Der Kauf und Verkauf von Anteilen an dem Sondervermögen HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds (nachfolgend auch „Fonds“ oder „Sondervermögen“ genannt) erfolgt auf Basis des Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblatts und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen in der jeweils geltenden Fassung.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.hal-privatbank.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. November 2022 bis zum 31. Mai 2023.



Management und Verwaltung	4
Tätigkeitsbericht	5
HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds	10
Anhang	19
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	38



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2022: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp

Vorstand

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG *

Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

Fondsmanager und Vertriebsstelle

Lampe Asset Management GmbH *

Schwannstraße 10, D-40476 Düsseldorf

Abschlussprüfer

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE

Am Flughafen, D-60549 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

Wertpapierkennnummer / ISIN

Anteilklasse IA: A2P0UY / DE000A2P0UY3

Anteilklasse XA: A2P0UZ / DE000A2P0UZ0

Stand: 31. Mai 2023

** Hierbei handelt es sich um ein verbundenes Unternehmen.*



Tätigkeitsbericht

HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds

Anlageziel und -strategie

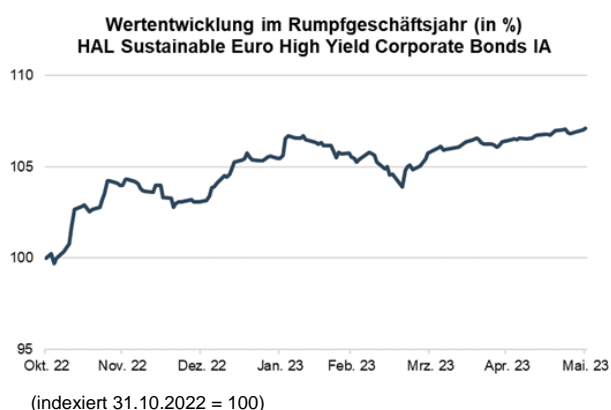
Der Fonds HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds ist ein aktiv gemanagter Rentenfonds und strebt als Anlageziel eine angemessene und stetige Wertentwicklung an.

Um dies zu erreichen, strebt der Fonds Investitionen in Unternehmensanleihen, die in EUR denominiert sind und kein Investment Grade Rating, allerdings ein Mindestrating der Note „B-“ (S&P und Fitch) bzw. „B3“ (Moody's) aufweisen, an. Diese Anleihen zeichnen sich üblicherweise durch eine im Vergleich zu Anleihen mit einem Investment Grade Rating höhere Rendite aus. Dies geht in der Regel auch mit einer höheren Ausfallwahrscheinlichkeit einher. Dabei werden ESG-Kriterien berücksichtigt, die auf den Nachhaltigkeitsstandards der Lampe Asset Management GmbH basieren, die in Zusammenarbeit mit einer renommierten externen Nachhaltigkeits-Ratingagentur erarbeitet wurden. Der aktive Investmentprozess setzt sich zusammen aus Bonitätsanalysen der einzelnen Emittenten sowie einer Bewertung der relativen Attraktivität einzelner Branchen zueinander. Diese Analysen werden auf Portfolioebene durch eine Einschätzung des makroökonomischen Bildes ergänzt.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem unter anderem ökologische oder soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen von Anlageentscheidungen als auch fortlaufend während der Investitionsdauer von bestehenden Anlagen des Fonds etwaige Risiken, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit (Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten) stehen. Die regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten („Anhang IV“) finden Sie im weiteren Verlauf des Jahresberichts.

Entwicklung im Rumpfgeschäftsjahr



Die Wertentwicklung des HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds beträgt für die Anteilklasse IA im Rumpfgeschäftsjahr +7,09 % (berechnet gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen).

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Anleihen verschiedener Ratingklassen wurden im Rumpfgeschäftsjahr mit wechselnden Gewichtungen gehalten. Im Berichtszeitraum wurden Titel der Automobilbranche und Touristikbranche stärker gewichtet, während die Gewichte der Branchen Technologie und Finanzdienstleistungen reduziert wurden. So stieg der Anteil der Automobilbranche von 10,4 % auf 13,5 % und die der Touristikbranche von 9,1 % auf 12,0 %. Das Exposure gegenüber Emittenten der Branche Technologie wurde von 8,3 % auf 4,5 % reduziert, das in der Finanzdienstleistungsbranche von 7,2 % auf 3,5 %. Die Laufzeiten der Papiere wurden aktiv durch Umschichtungen reduziert. So wurde der Bestand an Papieren mit einer Restlaufzeit von 3-5 Jahren um 13,3 % abgebaut, während im Gegenzug der Laufzeitenbereich bis zu 3 Jahren um insgesamt 12,1 % aufgebaut wurde. Die Bonitätsstruktur der Anleihenbestände wurde ebenfalls aktiv gesteuert. Die Gewichte von Portfoliotiteln im unteren Ratingsegment wurden zugunsten von höheren Bonitäten reduziert. So wurde ein Bestand von AAA gerateten Anleihen i.H.v. 8,0 % des Portfolios aufgebaut, während der Bestand an Papieren der Ratingklasse BB- (BB+) um 9,7 % (2,7 %) reduziert wurde. Das Durchschnittsrating des Portfolios stieg dadurch von der Note BB- auf BB.



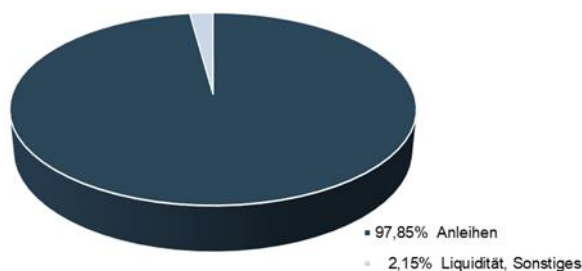
Die 5 größten Portfoliositionen zum Berichtsstichtag:

(in % des Nettofondsvermögens)

Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 2,000 15.08.2023	3,97 %
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 6,250 04.01.2024	3,84 %
ACCOR S.A. - Anleihe (Fix to Float) - 2,625	2,92 %
Faurecia SE - Anleihe - 7,250 15.06.2026	2,18 %
IQVIA Inc. - Anleihe - 2,250 15.03.2029	2,14 %

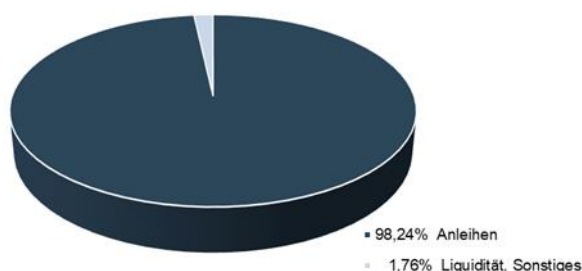
Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

Anlagestruktur zum 31.10.2022



Zum 31. Mai 2023 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 31.05.2023



Im Rumpfgeschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR -616.944,06 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 56.547,45 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR -673.491,51. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Veräußerungen von Anleihen.

Risikohinweise zum Ukraine-Konflikt

Die Auswirkungen der Ukraine-Krise für den Fonds sind derzeit nicht abschließend zu beurteilen. Auch wenn keine direkten Wertpapierbestände in der Ukraine oder Russland vorhanden sind, besteht die Gefahr, dass indirekte Risiken aus den verhängten Sanktionen, entstehender Marktvolatilität oder steigenden Energiepreisen Einfluss auf die Entwicklung des Fonds oder von Geschäftspartnern nehmen.

Angaben zu wesentlichen Ereignissen im Rumpfgeschäftsjahr

Im Rumpfgeschäftsjahr sind keine wesentlichen Ereignisse aufgetreten.

Sonstige Hinweise

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG verwahrt. Hierbei handelt es sich um ein verbundenes Unternehmen.

Das Portfoliomanagement des Fonds wird von Lampe Asset Management GmbH, Düsseldorf übernommen. Hierbei handelt es sich auch um ein verbundenes Unternehmen.



Anteilklassen-Übersicht

	ISIN	Ausgabeaufschlag	Ertragsverwendung	Verwaltungsvergütung*	Verwahrstellenvergütung	Performance Fee
Anteilklasse IA	DE000A2P0UY3	nein	Ausschüttung	bis zu 0,90 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.	nein
Anteilklasse XA**	DE000A2P0UZ0	nein	Ausschüttung	bis zu 0,90 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.	nein

* Die Vergütungen des Fondsmanagers und der Vertriebsstelle werden von der Verwaltungsvergütung abgedeckt.

** Die Anteilklasse ist bisher nicht aktiv.



Hauptanlagerisiken

Das Sondervermögen war im Rumpfgeschäftsjahr den folgenden wesentlichen Risiken ausgesetzt.

Die Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, unterliegen Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt oder Kassa- und Terminpreise sich unterschiedlich entwickeln.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität eines Emittenten zurückzuführen sein.

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Die Gesellschaft legt liquide Mittel des Fonds bei der Verwahrstelle oder anderen Banken für Rechnung des Fonds an. Für diese Bankguthaben ist teilweise ein Zinssatz vereinbart, der dem European Interbank Offered Rate (Euribor) abzüglich einer bestimmten Marge entspricht. Sinkt der Euribor unter die vereinbarte Marge, so führt dies zu negativen Zinsen auf dem entsprechenden Konto. Abhängig von der Entwicklung der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank können sowohl kurz-, mittel- als auch langfristige Bankguthaben eine negative Verzinsung erzielen.

Erfolgt eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte, dann ist der Fonds von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig.

Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

Die Liquidität des Fonds kann durch verschiedene Ereignisse beeinträchtigt werden. Dies kann dazu führen, dass der Fonds seinen Zahlungsverpflichtungen vorübergehend oder dauerhaft nicht nachkommen kann bzw. dass die Gesellschaft die Rückgabeverlangen von Anlegern vorübergehend oder dauerhaft nicht erfüllen kann. Der Anleger kann gegebenenfalls die von ihm geplante Haltedauer nicht realisieren und ihm kann das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen. Durch die Verwirklichung der Liquiditätsrisiken könnte zudem der Wert des Fondsvermögens und damit der Anteilwert sinken, etwa wenn die Gesellschaft gezwungen ist, soweit gesetzlich zulässig, Vermögensgegenstände für den Fonds unter Verkehrswert zu veräußern. Ist die Gesellschaft nicht in der Lage, die Rückgabeverlangen der Anleger zu erfüllen, kann dies außerdem zur Aussetzung der Rücknahme und im Extremfall zur anschließenden Auflösung des Fonds führen. Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind. Diese Vermögensgegenstände können gegebenenfalls nur mit hohen Preisabschlägen, zeitlicher Verzögerung oder gar nicht weiterveräußert werden. Auch an einer Börse zugelassene Vermögensgegenstände können abhängig von der Marktlage, dem Volumen, dem Zeitrahmen und den geplanten Kosten gegebenenfalls nicht oder nur mit hohen Preisabschlägen veräußert werden. Obwohl für den Fonds nur Vermögensgegenstände erworben werden dürfen, die grundsätzlich jederzeit liquidiert werden können, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese zeitweise oder dauerhaft nur mit Verlust veräußert werden können.

Durch Kauf- und Verkaufsaufträge von Anlegern fließt dem Fondsvermögen Liquidität zu bzw. aus dem Fondsvermögen Liquidität ab. Die Zu- und Abflüsse können nach Saldierung zu einem Nettozu- oder -abfluss der liquiden Mittel des Fonds führen. Dieser Nettozu- oder -abfluss kann den Fondsmanager veranlassen, Vermögensgegenstände zu kaufen oder zu verkaufen, wodurch Transaktionskosten entstehen. Dies gilt insbesondere, wenn durch die Zu- oder Abflüsse eine von der Gesellschaft für den Fonds vorgesehene Quote liquider Mittel über- bzw. unterschritten wird. Die hierdurch entstehenden Transaktionskosten werden dem Fonds belastet und können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen. Bei Zuflüssen kann sich eine erhöhte Fondsliquidität belastend auf die Wertentwicklung des Fonds auswirken, wenn die Gesellschaft die Mittel nicht oder nicht zeitnah zu angemessenen Bedingungen anlegen kann.



Operationelle Risiken können sich beispielsweise aus unzureichenden internen Prozessen sowie aus menschlichem oder Systemversagen bei der Gesellschaft oder externen Dritten ergeben. Diese Risiken können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen und sich damit auch nachteilig auf den Anteilwert und auf das vom Anleger investierte Kapital auswirken. Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Fehler von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen oder Pandemien geschädigt werden. Es besteht das Risiko, dass ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit der Währung, fehlender Transferbereitschaft seines Sitzlandes oder aus ähnlichen Gründen, Leistungen nicht fristgerecht, überhaupt nicht oder nur in einer anderen Währung erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds Anspruch hat, ausbleiben, in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht (mehr) konvertierbar ist, oder in einer anderen Währung erfolgen. Zahlt der Schuldner in einer anderen Währung, so unterliegt diese Position dem Währungsrisiko. Für den Fonds dürfen Investitionen in Rechtsordnungen getätigt werden, in denen deutsches Recht keine Anwendung findet bzw. im Fall von Rechtsstreitigkeiten der Gerichtsstand außerhalb Deutschlands ist. Hieraus resultierende Rechte und Pflichten der Gesellschaft für Rechnung des Fonds können von denen in Deutschland zum Nachteil des Fonds bzw. des Anlegers abweichen. Politische oder rechtliche Entwicklungen einschließlich der Änderungen von rechtlichen Rahmenbedingungen in diesen Rechtsordnungen können von der Gesellschaft nicht oder zu spät erkannt werden oder zu Beschränkungen hinsichtlich erwerbbarer oder bereits erworbener Vermögensgegenstände führen. Diese Folgen können auch entstehen, wenn sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Gesellschaft und/oder die Verwaltung des Fonds in Deutschland ändern. Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz oder Sorgfaltspflichtverletzungen des Verwahrers bzw. höherer Gewalt resultieren kann.

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Sofern Nachhaltigkeitsrisiken eintreten, können sie einen wesentlichen Einfluss – bis hin zu einem Totalverlust – auf den Wert und/oder die Rendite der betroffenen Vermögensgegenstände haben. Solche Auswirkungen auf einen Vermögensgegenstand können die Rendite des Fonds negativ beeinflussen. Die Nachhaltigkeitsaspekte, die einen negativen Einfluss auf die Rendite des Fonds haben können, werden in Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte (nachfolgend „ESG“) unterteilt. Während zu den Umweltaspekten z.B. der Klimaschutz zählt, gehören zu den sozialen Aspekten z.B. die Einhaltung von Vorgaben zur Sicherheit am Arbeitsplatz. Die Berücksichtigung der Einhaltung von Arbeitnehmerrechten und des Datenschutzes sind unter anderem Bestandteile der Governance-Aspekte. Daneben werden ebenfalls die Aspekte des Klimawandels berücksichtigt, einschließlich physischer Klimaereignisse oder -bedingungen wie Hitzewellen, der steigende Meeresspiegel und die globale Erwärmung. Der Fonds oder die Verwaltungsgesellschaft können aufgrund von Umweltkatastrophen, sozialinduzierten Aspekten in Bezug auf Angestellte oder Dritte sowie aufgrund von Versäumnissen in der Unternehmensführung, Verluste erleiden. Diese Ereignisse können durch mangelnde Beachtung von Nachhaltigkeitsaspekten verursacht oder verstärkt werden.



Vermögensübersicht zum 31.05.2023

HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände	47.823.766,62	100,12
1. Anleihen	46.925.489,35	98,24
2. Bankguthaben	251.689,56	0,53
3. Sonstige Vermögensgegenstände	646.587,71	1,35
II. Verbindlichkeiten	-56.067,20	-0,12
III. Fondsvermögen	47.767.699,42	100,00*

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 31.05.2023

HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.05.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen								46.925.489,35	98,24
Börsengehandelte Wertpapiere								20.465.290,80	42,84
Verzinsliche Wertpapiere								20.465.290,80	42,84
Bundesrep. Deutschland									
Bertelsmann SE & Co. KGaA - Anleihe (Fix to Float) - 3,500 23.04.2075	XS1222594472	Nominal	700.000,00	500.000,00	0,00	EUR	91,46	640.199,00	1,34
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 2,000 15.08.2023	DE0001102325	Nominal	1.900.000,00	2.600.000,00	-700.000,00	EUR	99,80	1.896.285,50	3,97
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 6,250 04.01.2024	DE0001134922	Nominal	1.800.000,00	1.800.000,00	0,00	EUR	101,86	1.833.453,00	3,84
Deutsche Lufthansa AG - Anleihe - 2,875 16.05.2027	XS2408458730	Nominal	700.000,00	700.000,00	0,00	EUR	91,91	643.366,50	1,35
Deutsche Lufthansa AG - Anleihe - 3,750 11.02.2028	XS2296203123	Nominal	400.000,00	200.000,00	0,00	EUR	93,91	375.628,00	0,79
Infineon Technologies AG - Anleihe (Fix to Float) - 3,625	XS2056730679	Nominal	500.000,00	300.000,00	0,00	EUR	91,72	458.595,00	0,96
Schaeffler AG - Anleihe - 2,875 26.03.2027	DE000A2YB7B5	Nominal	720.000,00	520.000,00	0,00	EUR	95,07	684.468,00	1,43
ZF Finance GmbH MTN v.2021(2021/2027)	XS2338564870	Nominal	400.000,00	200.000,00	0,00	EUR	87,43	349.708,00	0,73
Dänemark									
Skill BidCo ApS EO-FLR Bonds 2023(25/28)	NO0012826033	Nominal	600.000,00	600.000,00	0,00	EUR	96,42	578.499,00	1,21
Finnland									
Huhtamäki Oyj EO-Notes 2022(22/27)	FI4000523550	Nominal	1.000.000,00	1.200.000,00	-500.000,00	EUR	98,94	989.415,00	2,07
Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 19(19/26)	XS1960685383	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	94,97	189.945,00	0,40
Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	XS2488809612	Nominal	300.000,00	300.000,00	0,00	EUR	99,46	298.389,00	0,62
Frankreich									
ACCOR S.A. - Anleihe (Fix to Float) - 2,625	FR0013457157	Nominal	1.500.000,00	1.200.000,00	0,00	EUR	93,05	1.395.727,50	2,92
Elis S.A. - Anleihe - 2,875 15.02.2026	FR0013318102	Nominal	500.000,00	300.000,00	0,00	EUR	96,77	483.855,00	1,01
Elis S.A. EO-Med.-Term Nts 2022(22/27)	FR001400AK26	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	99,78	199.555,00	0,42
Nexans S.A. EO-Obl. 2017(17/24)	FR0013248713	Nominal	500.000,00	400.000,00	0,00	EUR	98,92	494.580,00	1,04
Nexans S.A. EO-Obl. 2023(23/28)	FR001400H0F5	Nominal	700.000,00	700.000,00	0,00	EUR	102,14	715.004,50	1,50
Parts Europe S.A. - Anleihe - 6,500 16.07.2025	XS2205088896	Nominal	650.000,00	650.000,00	0,00	EUR	100,46	652.973,75	1,37
Spie S.A. - Anleihe - 2,625 18.06.2026	FR0013426376	Nominal	200.000,00	100.000,00	0,00	EUR	95,40	190.803,00	0,40
Unibail-Rodamco-Westfield SE - Anleihe (Fix to Float) - 2,125	FR0013330529	Nominal	1.000.000,00	800.000,00	0,00	EUR	87,52	875.210,00	1,83
Großbritannien									
Intl Personal Finance PLC - Anleihe - 9,750 12.11.2025	XS2256977013	Nominal	800.000,00	500.000,00	0,00	EUR	89,41	715.300,00	1,50
Vodafone Group PLC - Anleihe (Fix to Float) - 2,625 27.08.2080	XS2225157424	Nominal	330.000,00	330.000,00	0,00	EUR	89,75	296.186,55	0,62
Vodafone Group PLC - Anleihe (Fix to Float) - 4,200 03.10.2078	XS1888179550	Nominal	400.000,00	200.000,00	0,00	EUR	90,72	362.878,00	0,76
Italien									
Telecom Italia S.p.A. - Anleihe - 4,000 11.04.2024	XS1935256369	Nominal	700.000,00	500.000,00	0,00	EUR	98,75	691.274,50	1,45



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.05.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Jersey									
Avis Budget Finance PLC EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	XS1889107931	Nominal	1.000.000,00	800.000,00	0,00	EUR	97,87	978.665,00	2,05
Luxemburg									
Aroundtown SA EO-Med.-Term Notes 2021(21/27)	XS2421195848	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	69,93	349.635,00	0,73
Kleopatra Finco S.à r.l. - Anleihe - 4,250 01.03.2026	XS2298381307	Nominal	500.000,00	600.000,00	-300.000,00	EUR	86,38	431.892,50	0,90
Niederlande									
Dufry One B.V. - Anleihe - 2,000 15.02.2027	XS2079388828	Nominal	700.000,00	700.000,00	0,00	EUR	87,73	614.078,50	1,29
Telefónica Europe B.V. - Anleihe (Fix to Float) - 2,880	XS2410367747	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	84,17	168.346,00	0,35
ZF Europe Finance B.V. - Anleihe - 2,000 23.02.2026	XS2010039381	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	91,40	365.584,00	0,77
Österreich									
Wienerberger AG - Anleihe - 2,750 04.06.2025	AT0000A2GLA0	Nominal	700.000,00	600.000,00	0,00	EUR	97,21	680.456,00	1,42
Spanien									
Internat. Cons. Airl. Group SA - Anleihe - 3,750 25.03.2029	XS2322423539	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	86,53	865.335,00	1,81
Organisierter Markt								26.264.132,55	54,98
Verzinsliche Wertpapiere								26.264.132,55	54,98
Belgien									
Azelis Finance N.V. EO-Bonds 2023(23/28) Reg.S	BE6342263157	Nominal	600.000,00	600.000,00	0,00	EUR	101,44	608.646,00	1,27
Ontex Group N.V. - Anleihe - 3,500 15.07.2026	BE6329443962	Nominal	800.000,00	800.000,00	0,00	EUR	90,34	722.732,00	1,51
Bundesrep. Deutschland									
CT Investment GmbH - Anleihe - 5,500 15.04.2026	XS2336345140	Nominal	750.000,00	550.000,00	0,00	EUR	91,57	686.778,75	1,44
Douglas GmbH - Anleihe - 6,000 08.04.2026	XS2326497802	Nominal	540.000,00	840.000,00	-300.000,00	EUR	91,91	496.319,40	1,04
Grünenthal GmbH Anleihe v.23(26/30) Reg.S	XS2615562274	Nominal	600.000,00	600.000,00	0,00	EUR	101,35	608.091,00	1,27
PrestigeBidCo GmbH - Anleihe (FRN) - 8,288 15.07.2027	XS2499278724	Nominal	1.000.000,00	800.000,00	0,00	EUR	100,44	1.004.405,00	2,10
Frankreich									
Constellium SE EO-Notes 2017(17/26) Reg.S	XS1713568811	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	97,82	293.452,50	0,61
Derichebourg S.A. EO-Notes 2021(21/28) Reg.S	XS2351382473	Nominal	850.000,00	600.000,00	0,00	EUR	87,03	739.725,25	1,55
Elior Group SA - Anleihe - 3,750 15.07.2026	XS2360381730	Nominal	350.000,00	150.000,00	0,00	EUR	86,08	301.292,25	0,63
Faurecia SE - Anleihe - 2,375 15.06.2029	XS2312733871	Nominal	190.000,00	190.000,00	0,00	EUR	81,45	154.749,30	0,32
Faurecia SE - Anleihe - 3,750 15.06.2028	XS2209344543	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	90,31	180.618,00	0,38
Faurecia SE - Anleihe - 7,250 15.06.2026	XS2553825949	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	104,10	1.041.000,00	2,18
Kapla Holding S.A.S EO-Notes 2019(19/26) Reg.S	XS2010034077	Nominal	500.000,00	700.000,00	-500.000,00	EUR	91,09	455.452,50	0,95
Loxam S.A.S. - Anleihe - 4,500 15.04.2027	XS1975716595	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	89,17	356.674,00	0,75
Loxam S.A.S. - Anleihe - 5,750 15.07.2027	XS2031871143	Nominal	140.000,00	140.000,00	0,00	EUR	90,20	126.275,10	0,26
Loxam S.A.S. EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	XS2618428077	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	99,32	397.274,00	0,83
Rexel S.A. EO-Notes 2021(21/28)	XS2403428472	Nominal	1.100.000,00	800.000,00	0,00	EUR	86,90	955.883,50	2,00
Großbritannien									
Jaguar Land Rover Automotive - Anleihe - 4,500 15.07.2028	XS2364593579	Nominal	200.000,00	450.000,00	-250.000,00	EUR	86,62	173.241,00	0,36
Irland									
Ardagh P.Fin.PLC/Hldgs USA Inc - Anleihe - 2,125 15.08.2026	XS2189356996	Nominal	500.000,00	940.000,00	-440.000,00	EUR	89,17	445.837,50	0,93



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.05.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Italien									
Nexi S.p.A. - Anleihe - 1,625 30.04.2026	XS2332589972	Nominal	430.000,00	430.000,00	0,00	EUR	92,06	395.855,85	0,83
Nexi S.p.A. EO-Nts 2021(21/29) Reg.S	XS2332590475	Nominal	1.200.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	84,51	1.014.096,00	2,12
Webuild S.p.A. - Anleihe - 3,875 28.07.2026	XS2437324333	Nominal	110.000,00	110.000,00	0,00	EUR	91,43	100.576,85	0,21
Webuild S.p.A. EO-Notes 2020(20/25)	XS2271356201	Nominal	600.000,00	400.000,00	0,00	EUR	98,24	589.419,00	1,23
Japan									
Nissan Motor Co. Ltd. - Anleihe - 3,201 17.09.2028	XS2228683350	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	90,37	903.685,00	1,89
Luxemburg									
Garfunkelux Holdco 3 S.A. EO-FLR Notes 2020(21/26) Reg.S	XS2250154494	Nominal	600.000,00	400.000,00	0,00	EUR	79,52	477.117,00	1,00
Niederlande									
Abertis Infrastruct. Fin. BV - Anleihe (Fix to Float) - 2,625	XS2282606578	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	83,46	166.919,00	0,35
Abertis Infrastruct. Fin. BV - Anleihe (Fix to Float) - 3,248	XS2256949749	Nominal	600.000,00	600.000,00	0,00	EUR	89,82	538.890,00	1,13
Kon. KPN N.V. EO-FLR Notes 2022(22/Und.)	XS2486270858	Nominal	600.000,00	900.000,00	-500.000,00	EUR	101,24	607.455,00	1,27
PPF Telecom Group B.V. - Anleihe - 3,125 27.03.2026	XS1969645255	Nominal	300.000,00	300.000,00	0,00	EUR	95,12	285.346,50	0,60
PPF Telecom Group B.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/24)	XS2176872849	Nominal	700.000,00	500.000,00	0,00	EUR	99,06	693.402,50	1,45
Telefónica Europe B.V. - Anleihe (Fix to Float) - 7,125	XS2462605671	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	102,19	204.378,00	0,43
Telefónica Europe B.V. EO-FLR Notes 2023(23/Und.)	XS2582389156	Nominal	600.000,00	600.000,00	0,00	EUR	96,53	579.189,00	1,21
Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. EO-Notes 2020(20/25)	XS2198213956	Nominal	600.000,00	300.000,00	0,00	EUR	102,03	612.162,00	1,28
Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. EO-Notes 2023(23/29)	XS2592804434	Nominal	750.000,00	750.000,00	0,00	EUR	101,29	759.641,25	1,59
Ziggo Bond Co. B.V. - Anleihe - 3,375 28.02.2030	XS2116386132	Nominal	590.000,00	590.000,00	0,00	EUR	72,17	425.803,00	0,89
Norwegen									
Adevinta ASA EO-Notes 2020(20/27) Reg.S	XS2249894234	Nominal	500.000,00	400.000,00	0,00	EUR	92,62	463.090,00	0,97
Spanien									
Aedas Homes OpCo SLU EO-Notes 2021(21/26)	XS2343873597	Nominal	800.000,00	600.000,00	0,00	EUR	90,68	725.436,00	1,52
Gestamp Automoción S.A. EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	XS1814065345	Nominal	500.000,00	300.000,00	0,00	EUR	96,26	481.305,00	1,01
NH Hotel Group S.A. - Anleihe - 4,000 02.07.2026	XS2357281174	Nominal	1.000.000,00	700.000,00	0,00	EUR	95,03	950.330,00	1,99
Tendam Brands S.A.U. - Anleihe (FRN) - 8,840 31.03.2028	XS2537462389	Nominal	480.000,00	480.000,00	0,00	EUR	99,30	476.652,00	1,00
Via Celere Des.Inmobiliar.SA - Anleihe - 5,250 01.04.2026	XS2321651031	Nominal	500.000,00	300.000,00	0,00	EUR	92,62	463.110,00	0,97
USA									
Avantor Funding Inc. EO-Notes 2020(20/28) Reg.S	XS2205083749	Nominal	700.000,00	500.000,00	0,00	EUR	92,34	646.380,00	1,35
Encore Capital Group Inc. EO-FLR Nts 2020(20/28) Reg.S	XS2271247178	Nominal	300.000,00	200.000,00	0,00	EUR	96,04	288.133,50	0,60
IQVIA Inc. - Anleihe - 1,750 15.03.2026	XS2305742434	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	93,22	186.437,00	0,39
IQVIA Inc. - Anleihe - 2,250 15.03.2029	XS2305744059	Nominal	1.200.000,00	900.000,00	0,00	EUR	85,03	1.020.384,00	2,14
Netflix Inc. - Anleihe - 3,625 15.05.2027	XS1821883102	Nominal	710.000,00	710.000,00	0,00	EUR	98,72	700.933,30	1,47
Netflix Inc. - Anleihe - 4,625 15.05.2029	XS2076099865	Nominal	230.000,00	230.000,00	0,00	EUR	101,99	234.582,75	0,49
Österreich									
Benteler International AG EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	XS2619047728	Nominal	800.000,00	800.000,00	0,00	EUR	101,73	813.828,00	1,70
Sappi Papier Holding GmbH - Anleihe - 3,625 15.03.2028	XS2310951103	Nominal	800.000,00	600.000,00	0,00	EUR	88,89	711.148,00	1,49



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.05.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Märkte								196.066,00	0,41
Verzinsliche Wertpapiere								196.066,00	0,41
Frankreich									
Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2016(16/24) 144A	XS1490137848	Nominal	200.000,00	100.000,00	0,00	EUR	98,03	196.066,00	0,41
Summe Wertpapiervermögen								46.925.489,35	98,24
Bankguthaben								251.689,56	0,53
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			251.689,56			EUR		251.689,56	0,53
Sonstige Vermögensgegenstände								646.587,71	1,35
Zinsansprüche aus Wertpapieren			646.587,71			EUR		646.587,71	1,35
Verbindlichkeiten								-56.067,20	-0,12
aus									
Prüfungskosten			-18.076,65			EUR		-18.076,65	-0,04
Verwahrstellenvergütung			-2.324,45			EUR		-2.324,45	0,00
Verwaltungsvergütung			-35.574,22			EUR		-35.574,22	-0,07
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-91,88			EUR		-91,88	0,00
Fondsvermögen								47.767.699,42	100,00**
Umlaufende Anteile IA		STK						505.927,000	
Anteilwert IA		EUR						94,42	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
ams-OSRAM AG EO-Anl. 2020(20/25) 144A	XS2195512582	EUR	0,00	-100.000,00
ams-OSRAM AG EO-Anl. 2020(20/25) Reg.S	XS2195511006	EUR	200.000,00	-400.000,00
Evonik Industries AG FLR-Nachr.-Anl. v.21(26/81)	DE000A3E5WW4	EUR	400.000,00	-600.000,00
Ferrovial Netherlands B.V. EO-FLR Notes 2017(23/Und.)	XS1716927766	EUR	300.000,00	-500.000,00
Iliad Holding S.A.S. - Anleihe - 5,625 15.10.2028	XS2397781944	EUR	150.000,00	-150.000,00
PCF GmbH FLR-Notes v.21(22/26)Reg.S	XS2333302052	EUR	0,00	-100.000,00
Renault S.A. - Anleihe - 1,250 24.06.2025	FR0013428414	EUR	300.000,00	-300.000,00
Renault S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/26)	FR0014000NZ4	EUR	200.000,00	-400.000,00
Telefónica Europe B.V. EO-FLR Bonds 2021(29/Und.)	XS2293060658	EUR	100.000,00	-300.000,00
Organisierter Markt				
Verzinsliche Wertpapiere				
Faurecia SE EO-Notes 2019(19/26)	XS1963830002	EUR	0,00	-300.000,00
Grifols Escrow Issuer S.A. - Anleihe - 3,875 15.10.2028	XS2393001891	EUR	500.000,00	-750.000,00
INEOS Quattro Finance 1 PLC - Anleihe - 3,750 15.07.2026	XS2291928849	EUR	230.000,00	-230.000,00
INEOS Quattro Finance 2 PLC EO-Notes 2021(21/26) Reg.S	XS2291929573	EUR	100.000,00	-200.000,00
Intrum AB EO-Med.-T. Nts 19(19/27) Reg.S	XS2052216111	EUR	0,00	-200.000,00
Intrum AB - Anleihe - 9,250 15.03.2028	XS2566291865	EUR	300.000,00	-300.000,00
Loxam S.A.S. EO-Notes 2019(19/26) Reg.S	XS1975699569	EUR	400.000,00	-400.000,00
Nidda Healthcare Holding GmbH - Anleihe - 3,500 30.09.2024	XS1690644668	EUR	500.000,00	-500.000,00
Samhallsbyggnadsbola.I Nord AB EO-FLR Nts 2021(26/Und.)	XS2010028186	EUR	0,00	-100.000,00
nicht notiert				
Verzinsliche Wertpapiere				
Frankreich - Anleihe - 1,750 25.05.2023	FR0011486067	EUR	1.600.000,00	-1.600.000,00
Frankreich - Anleihe - 0,000 25.03.2023	FR0013283686	EUR	2.700.000,00	-2.700.000,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
 HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds
 Anteilklasse IA

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. November 2022 bis zum 31. Mai 2023 gliedert sich wie folgt:

	in EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	191.945,26
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	909.182,54
3. Sonstige Erträge	601,86
Summe der Erträge	1.101.729,66
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1,11
2. Verwaltungsvergütung	-221.179,64
3. Verwahrstellenvergütung	-17.597,11
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-23.413,30
5. Sonstige Aufwendungen	-3.448,38
Summe der Aufwendungen	-265.639,54
III. Ordentlicher Nettoertrag	836.090,12
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	56.547,45
2. Realisierte Verluste	-673.491,51
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-616.944,06
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	219.146,06
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	457.699,52
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	789.145,81
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	1.246.845,33
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	1.465.991,39



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds
 Anteilklasse IA

für die Zeit vom 1. November 2022 bis zum 31. Mai 2023:

in EUR

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		9.598.451,38
1. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		36.710.181,61
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	38.789.368,09	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.079.186,48	
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-6.924,96
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		1.465.991,39
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	457.699,52	
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	789.145,81	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		47.767.699,42

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds
 Anteilklasse IA

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	2.398.166,41	4,74014
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	2.179.020,35	4,30699
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	219.146,06	0,43316
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	951.215,19	1,88014
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00000
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	951.215,19	1,88014
III. Gesamtausschüttung	EUR	1.446.951,22	2,86000
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00000
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000
2. Endausschüttung	EUR	1.446.951,22	2,86000
a) Barausschüttung	EUR	1.446.951,22	2,86000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000

Anzahl der umlaufenden Anteile: 505.927,000



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
 HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds
 Anteilklasse IA

zum 31.05.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 01.11.2022 - 31.05.2023)

Fondsvermögen in EUR	47.767.699,42
Umlaufende Anteile	505.927,000
Anteilwert in EUR	94,42

zum 31.10.2022 (Rumpfgeschäftsjahr 01.06.2022 - 31.10.2022)

Fondsvermögen in EUR	9.598.451,38
Umlaufende Anteile	108.861,000
Anteilwert in EUR	88,17

zum 31.05.2022

Fondsvermögen in EUR	12.124.417,15
Umlaufende Anteile	125.453,000
Anteilwert in EUR	96,65

zum 31.05.2021

Fondsvermögen in EUR	7.805.593,81
Umlaufende Anteile	73.040,000
Anteilwert in EUR	106,87

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Anhang

Risikomanagementverfahren

HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ('CSSF') berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient ein europäischer High Yield Rentenindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Rumpfgeschäftsjahr:

Minimum	75,9 %
Maximum	145,0 %
Durchschnitt	110,2 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Rumpfgeschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100,00 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Derivate-Exposure: EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	98,24 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben

HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds

Anteilklasse IA

Fondsvermögen in EUR	47.767.699,42
Anzahl der umlaufenden Anteile	505.927,000
Anteilwert in EUR	94,42

Erläuterungen zu Bewertungsverfahren

zum 31. Mai 2023

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile der einzelnen Anteilklassen ermittelt die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Anteilwert wird für jede Anteilklasse gesondert errechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.

Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.



- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses, ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des jeweiligen Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (sogenanntes Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zum zuletzt verfügbaren Devisenkurs umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Rumpfgeschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Transaktionskosten

Für das am 31. Mai 2023 endende Rumpfgeschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds (1. November 2022 bis 31. Mai 2023)	0,00 EUR
---	----------

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten)

HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds IA (1. November 2022 bis 31. Mai 2023, annualisiert)	0,95 %
--	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.



Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung
HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds

EUR

Anteilklasse IA:

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung -221.179,64

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren -1.446,12

Negative Zinsen aus Bankguthaben -1.058,87

Wesentliche Sonstige Erträge

Erstattung Fondsmigration 601,86



ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

DE

Name des Produkts:

HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5299008M7S6AUZJDI078

DE

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Allgemeiner Disclaimer:

Der vorliegende Anhang zum Jahresbericht entspricht den Vorgaben aus der delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 für Produkte gemäß Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2 a der Nachhaltigkeitsoffenlegungsverordnung (EU) 2019/2088. Der durch diesen Anhang abgedeckte Berichtszeitraum bezieht sich auf 01.11.2022 - 31.05.2023.

Aufgrund der erst nachträglich eingeführten Anforderungen der Verordnung (EU) 2022/1288, zum 01.01.2023, kommt es mitunter zu Situationen, in denen nicht alle erforderlichen Informationen zur Befüllung dieses Anhangs systematisch vorliegen. Entsprechende Sektionen, bei denen systematisch Informationen fehlen oder aber mit Schätzungen gearbeitet wurde, sind mit entsprechenden Hinweisen versehen. Die Verwaltungsgesellschaft hat sich bemüht, die einzelnen Fragen aus diesem Anhang nach bestem Wissen zu beantworten.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 23,99% an nachhaltigen Investitionen.

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der *AL Sustainable Euro High Yield Corporate Bond* (nachfolgend „Fonds“) hat zum Geschäftsjahresende 78,59% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen investiert, die einen Beitrag zu relevanten ökologischen und sozialen Merkmalen leisten.

Der Fonds hat diese ökologischen und sozialen Merkmale durch Anlagen in Anleihen gefördert, die im Rahmen eines entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind.

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) der Nachhaltigkeitsoffenlegungsverordnung EU 2019/2088 („SFDR“) im Umfang von 23,99% des Netto-Fondsvermögens gehalten.

Der Fonds hat keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne der EU-Taxonomie Verordnung angestrebt, d.h. die Anlagen haben nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigt.

Der Fonds hat in der Referenzperiode keine Benchmark verwendet.

● *Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?*

Der Fonds hat für die Auswahl der Anlagen verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet, um die Eignung der Anlagen in Bezug auf den Beitrag der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beurteilen zu können. Die Überprüfung der Berücksichtigung der ausgewählten Nachhaltigkeitsindikatoren wurde auf Daten vom externen Datenprovider ISS durchgeführt. Dabei ist grundsätzlich zwischen Investitionen mit E/S-Merkmalen und nachhaltigen Investitionen gem. Art. 2 (17) der SFDR zu unterscheiden. Die jeweils angewandten Indikatoren samt Grenzwerten und entsprechender Auslastung sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:

I. Investitionen in Unternehmen

Indikatoren	Grenzwerte		Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale			
Ausschlusskriterien	10%	Umsatz aus der Herstellung und / oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern	Keine Feststellung
	0%	Umsatz aus der Herstellung und / oder dem Vertrieb von geächteten bzw. kontroversen Waffen	Keine Feststellung
	0%	Umsatz aus der Produktion von Tabak	Keine Feststellung
	10%	Umsatz aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von	Keine Feststellung

		fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas)	
	5%	Umsatz aus der Förderung von Kohle und / oder Erdöl	Keine Feststellung
	5%	Umsatz aus der Produktion von Kernenergie	Keine Feststellung
	10%	Umsatzanteil aus Dienstleistungen / Zulieferungen für Kernenergie	Keine Feststellung
	0%	Umsatz aus dem Anbau, der Exploration und Dienstleistungen i.Z.m. Ölsand und Ölschiefer	Keine Feststellung
	≤ 1500 tCO2e/mE UR oder Carbon RiskRating ≥ 40	CO2 Fußabdruck	Keine Feststellung
	≤ 3000 tCO2e/mE UR oder Carbon RiskRating ≥ 40	Treibhausgasemissionsinten- sität	Keine Feststellung
	--	Keine Aktivitäten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen den UN Global Compact und / oder die OECD-Leitsätze	Keine Feststellung
ISS ESG-Rating	ISS Rating	Das ISS ESG Rating jedes Unternehmens ist mindestens C- und höchstens zwei Stufen unter der Prime-Grenze der Peer- Group (Best – in – Class Ansatz).	78,59%
Nachhaltige Anlagen gem. SFDR Art. 2 (17)			
Positivbeitrag	5%	Positiver Beitrag zu mindestens einem der im folgenden beschriebenen UN SDGs mit einem Schwellenwert für ISS SDG-Score von mindestens 0,5.	23,99%

		Positiver Beitrag durch die Berücksichtigung/Ausschlusskriterien von den PAIs (Principal Adverse Impacts)	
DNSH		Keine negativen Auswirkungen auf alle 12 Nachhaltigkeitsfaktoren, d.h. ISS SDG-Score für alle SDGs ist nicht kleiner als -0,5.	
Gute Unternehmensführung / Minimum Safeguards	Ja	Einhaltung von OECD Leitsätze für Unternehmen.	
	Ja	Einhaltung von UN Global Compact (UNGC) Grundsätzen.	

II. Investitionen in Staaten

Indikatoren	Grenzwerte		Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale			
Ausschlusskriterien	--	Keine Kinderarbeit	Keine Feststellung
	--	Ausreichender Klimaschutz (Ratifizierung des Kyoto Protokolls und/oder Pariser Klimaabkommen, sowie adäquate Performance hinsichtlich des Klimawandels)	Keine Feststellung
	--	Keine Todesstrafe	Keine Feststellung
	--	Keine Diskriminierung	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen die Versammlungs-, Vereinigungs- und Pressefreiheit	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen Menschen- und Arbeitsrechte	Keine Feststellung
	--	Ausreichender Freiheitsstatus (Freedom House)	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen soziale Bestimmungen von Investitionsländern	Keine Feststellung
	≤ 300	Treibhausgas-Emissionsintensität eines Landes gemessen in Tonnen CO2e Emissionen pro MillionenEuro Bruttoinlandsprodukt	Keine Feststellung

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Es stehen noch keine Vergleichsdaten aus einem vorherigen Zeitraum zur Verfügung, da es sich bei dem aktuellen Geschäftsjahr um die erste Berichtsperiode nach Anforderungen der Verordnung (EU) 2022/1288 handelt.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds strebte mit einem Teil seines Vermögens an, positiv zu den UN SDGs beizutragen. Dabei verfolgte der Fonds eine allgemeine Strategie in Bezug auf die Förderung der SDGs, indem die Emittenten einen positiven Beitrag, d.h. ISS SDG Score von mindestens 0,5, auf zumindest einem UN SDG und keinen negativen Beitrag, d.h. nicht kleiner als -0,5, in Bezug auf die anderen UN SDGs aufweisen. Der Fonds prüft einen möglichen positiven Beitrag zu einem der folgenden SDGs:

- SDG 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie
- SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- SDG 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz

Der Fonds strebte an, nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR, jedoch keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne der EU-Taxonomie Verordnung zu halten.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Sämtliche nachhaltige Investitionen gem. Art. 2 (17) der SFDR wurden im Zuge des DNSH-Tests auf etwaige negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele geprüft.

● **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Während des Berichtszeitraumes wurden die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen („PAI“) durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und eine Beurteilung des Nachhaltigkeitsindikators „SDG Net Alignment Score“ berücksichtigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Alle Anlagen der Vermögensallokation „#1 – Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“, einschließlich derer, die sich unter „#1 – Nachhaltige Investitionen“ als nachhaltig gem. Artikel 2 (17) SFDR qualifizierten, weisen keine Nichteinhaltung des UN Global Compact Code sowie der OECD-Leitsätze auf.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, der Fonds hat die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs) berücksichtigt.

Für diese Tabelle stehen jedoch noch keine Vergleichsdaten aus einem vorherigen Zeitraum zur Verfügung, da es sich bei dem Geschäftsjahr 2022 um die erste Berichtsperiode nach Anforderungen der Verordnung (EU) 2022/1288 handelt.

#	PAI	Auswirkung	Einheit
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
1.1	THG-Emissionen – Scope 1	2.973,08	[tCO ₂ /yr]
1.2	THG-Emissionen – Scope 2	1.056,07	[tCO ₂ /yr]

1.3	THG-Emissionen – Scope 3	23.042,22	[tCO ₂ /yr]
1.4	THG Emissionen – Total	27.071,36	[tCO ₂ /yr]
2	CO ₂ -Fußabdruck	566,73	[tCO ₂ /EUR Million EVIC]
3	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	712,20	[tCO ₂ /EUR Million Umsatz]
4	Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,00%	
5	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	0,86	
6	Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	6,20	[GWh/EUR Million Umsatz]
7	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	0,00%	
8	Emissionen in Wasser	1,91	[t/EUR Million Umsatz]
9	Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	0,33	[t/EUR Million Umsatz]
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
10	Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0,00%	
11	Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	0,23	
12	Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	0,16	

13	Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	0,35	
14	Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0,00%	
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen			
15	THG-Emissionsintensität	220,11	
16	Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0	
Indikatoren für Investitionen in Immobilien			
17	Engagement in fossile Brennstoffe durch Immobilien Immobilienvermögen	Nicht zutreffend	
18	Engagement in energieeffizientes Immobilienvermögen	Nicht zutreffend	



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

#	Größte Investitionen	Sektor	%	Land
1	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2013 (2023)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	3,66%	Bundesrep. Deutschland
2	ACCOR S.A. EO-FLR Bonds 2019(25/Und.)	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,91%	Frankreich
3	Forvia SE EO-Notes 2022(22/26)	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,33%	Frankreich
4	NH Hotel Group S.A. EO-Notes 2021(21/26) Reg.S	GASTGEWERBE	2,10%	Spanien

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.11.2022 - 31.05.2023

5	Avis Budget Finance PLC EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,06%	Jersey
6	Rexel S.A. EO-Notes 2021(21/28)	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	2,00%	Frankreich
7	IQVIA Inc. EO-Notes 2021(21/29) Reg.S	GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	1,95%	USA
8	Huhtamäki Oyj EO-Notes 2022(22/27)	VERARBEITENDES GEWERBE	1,94%	Finnland
9	Frankreich EO-OAT 2017(23)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	1,90%	Frankreich
10	Kon. KPN N.V. EO-FLR Notes 2022(22/Und.)	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	1,86%	Niederlande
11	PrestigeBidCo GmbH FLR-Notes v.22(22/27)Reg.S	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,82%	Bundesrep. Deutschland
12	Bundesrep.Deutschland Anl.v.1994 (2024)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	1,79%	Bundesrep. Deutschland
13	Nexi S.p.A. EO-Nts 2021(21/29) Reg.S	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,66%	Italien
14	Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-FLR Bonds 2018(23/Und.)	GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	1,63%	Frankreich
15	Derichebourg S.A. EO-Notes 2021(21/28) Reg.S	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,61%	Frankreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

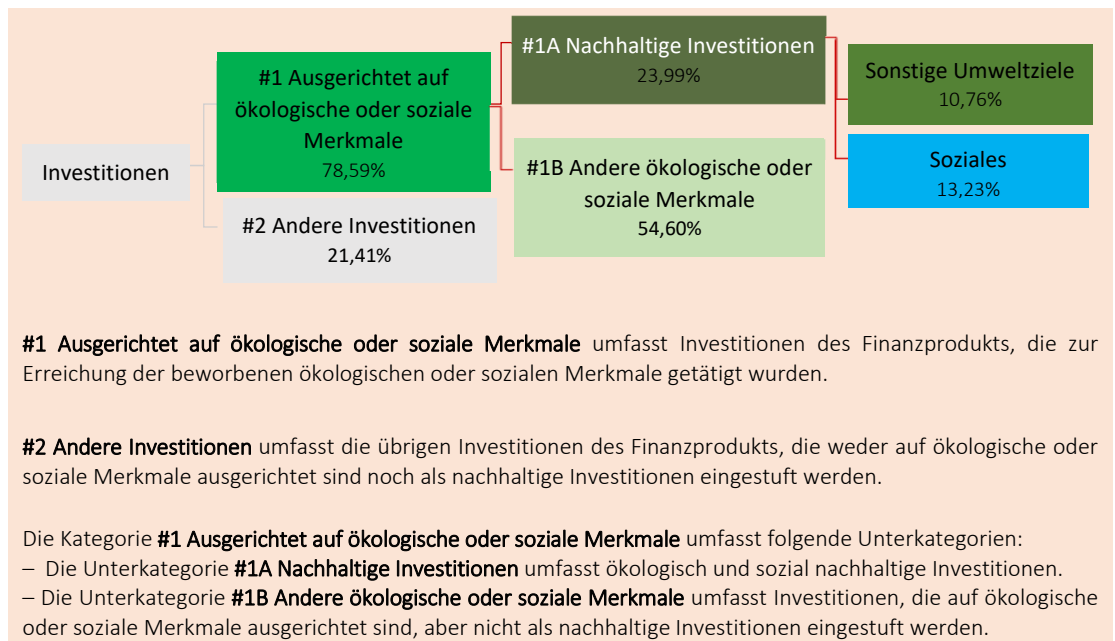
Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende 78,59% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen, welche zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beitragen investiert. Dabei qualifizierten sich zum Geschäftsjahresende 23,99% des Netto-Fondsvermögens als nachhaltige Investitionen gem. Art. 2 (17) der Nachhaltigkeitsoffenlegungsverordnung, wobei 10,76% seines Netto-Fondsvermögens als ökologisch nachhaltige Investitionen („Sonstige Umweltziele“) und 13,23% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Investitionen einzustufen sind.

Die anderen Anlagen des Fonds trugen nicht zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Ziele bei.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die prozentuale Vermögensallokation des Fonds wird im folgenden Schaubild dargestellt und bezieht sich jeweils auf das gesamte Netto-Fondsvermögen.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

#	Sektor	Teilsektor	%
1	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von Finanzdienstleistungen	24,53%

2	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	20,73%
3	SONSTIGE	Sonstige	7,57%
4	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	7,35%
5	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	6,66%
6	VERKEHR UND LAGEREI	Luftfahrt	3,09%
7	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	2,91%
8	VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	2,64%
9	GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	Gesundheitswesen	2,30%
10	BAUWERBE	Hochbau	2,19%
11	GASTGEWERBE	Beherbergung	2,10%
12	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2,00%
13	VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1,94%
14	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Rundfunkveranstalter	1,78%
15	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	1,66%
16	GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,63%
17	BAUWERBE	Tiefbau	1,50%
18	VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	1,35%
19	VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	1,27%

20	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1,27%
21	VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	0,88%
22	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTL EISTUNGEN	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistung en verbundene Tätigkeiten	0,73%
23	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	0,73%
24	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	0,61%
25	VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	0,58%

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne der EU-Taxonomie Verordnung, d.h. die Anlagen haben nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigt.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für die EU-taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

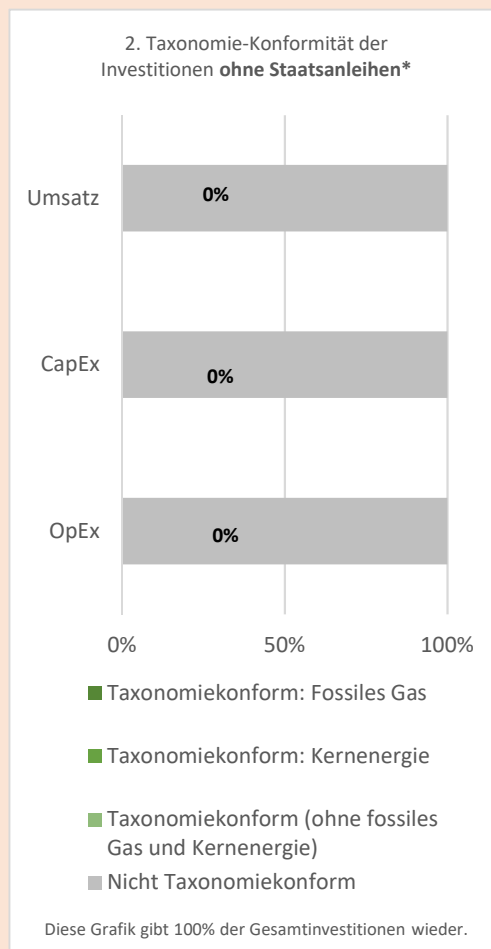
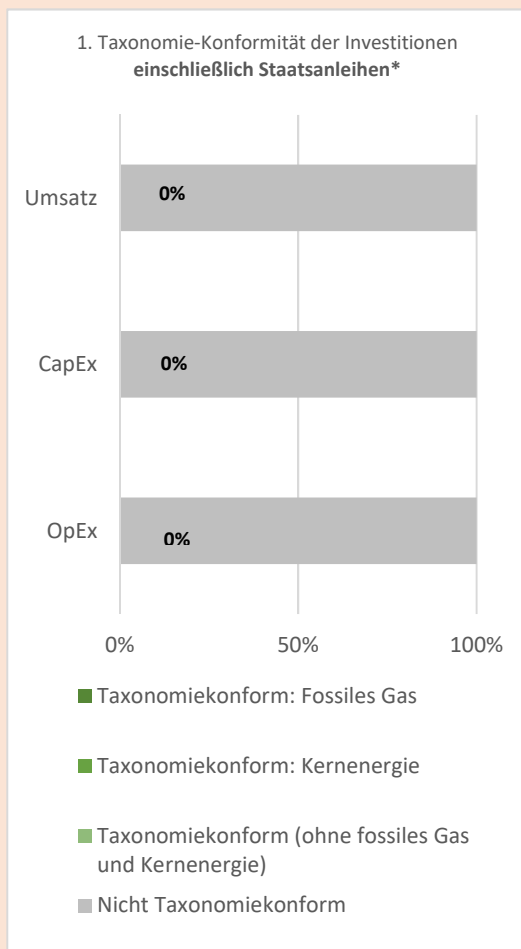
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen im Sinne der EU-Taxonomie Verordnung, d.h. die Anlagen haben nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigt.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Für diesen Vergleich stehen noch keine Vergleichsdaten aus einem vorherigen Zeitraum zur Verfügung, da es sich bei dem aktuellen Geschäftsjahr um die erste Berichtsperiode nach Anforderungen der Verordnung (EU) 2022/1288 handelt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Zum Geschäftsjahresende hat der Fonds 23,99% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen investiert, die sich als nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 (17) der Nachhaltigkeitsoffenlegungsverordnung qualifizieren. Dabei handelt es sich bei 10,76% seines Netto Fondsvermögens um ökologisch Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind („Sonstige Umweltziele“) (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation)).



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende 23,99% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen investiert, die sich als nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 (17) der Nachhaltigkeitsoffenlegungsverordnung qualifizieren. Dabei sind 13,23% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Anlagen einzustufen (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation)).



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen, Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder nicht ausreichend Informationen zu einer angemessenen Beurteilung vorhanden waren.

Besondere Kriterien im Hinblick auf einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz waren für diese Art von Anlagen nicht vorgesehen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Neben den gezielten Investitionen in ausgewählte Anlagen, die den einschlägigen ESG- & Nachhaltigkeitskriterien genügen und somit zu einer Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale beitragen, ist ein weiterführendes Engagement im Sinne von Proxy-Voting und / oder Shareholder-Engagement (bspw. Management Letter) nicht explizit Teil der ESG und / oder nachhaltigen Anlagestrategie des Fonds.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Der Fonds hat für den Berichtszeitraum keine Benchmark verwendet um die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erreichen.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Der Fonds hat für den Berichtszeitraum keine Benchmark verwendet um die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erreichen.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Der Fonds hat für den Berichtszeitraum keine Benchmark verwendet um die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erreichen.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Der Fonds hat für den Berichtszeitraum keine Benchmark verwendet um die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erreichen.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Der Fonds hat für den Berichtszeitraum keine Benchmark verwendet um die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Vergütungspolitik des Auslagerungsunternehmens für Portfoliomanagement

Lampe Asset Management GmbH

Informationen zur Vergütungspolitik der Lampe Asset Management GmbH sind erhältlich unter:
<https://www.hal-privatbank.com/asset-management/lampe-asset-management>

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Die Administration wird von der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dem Alternativen Investment Fonds Manager (AIFM) Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) ausgeführt. Die HAFS hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeitenden der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2022 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 117 Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 12,0 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 117 Mitarbeitern wurden 22 Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeitern wurden in 2022 Vergütungen i.H.v. 3,0 Mio. Euro gezahlt, davon 0,5 Mio. Euro als variable Vergütung. Davon betreffen 0,9 Mio. Euro die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese 0,3 Mio. Euro gezahlt.

Munsbach, den 12. September 2023

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
Vorstand



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds (vormals: LAM Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds) – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Mai 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Mai 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtdokument Jahresbericht, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen
oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. September 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Sauerborn
Wirtschaftsprüferin